

## Protokoll zur internen Sitzung des OBR Kathus

Datum: 22.05.2014  
Ort: Haus a. d. Linde  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ende: 21:15 Uhr

### **Teilnehmer:**

OV Michael Barth (Protokollführer)  
Thomas Rüger  
Wolfgang Seelig  
Hans-Peter Laun  
Michael Braun  
Dieter Herter (Stadtverordneter)

### **Entschuldigt:**

stellv. OV Heike Koch  
Lena Jeromin  
Christian Seelig

### **Es wird Bezug auf die Tagesordnung der Einladung vom 12.05.2014 genommen:**

#### **zu TOP 1**

Der OV stellt die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit fest.

Die Einladung vom 12.05.2014 ist allen Mitgliedern des OBR form- und fristgerecht zugegangen, es bestehen keinerlei Einwände.

#### **zu TOP 2**

Wolfgang Seelig berichtet zum Antrag der FFW Kathus, da Christian Seelig nicht teilnehmen kann.

- Es wurden mittlerweile 2 Handfunkgeräte beschafft, der Zuschuss soll 736,- € betragen
- Zu Detailfragen (z.B. Zulassung, Zubehör usw.) konnten keine Auskünfte erteilt werden
- Es wurde sich einvernehmlich darauf geeinigt, dass der Antrag angepasst, erneut gestellt und mit Rechnungskopie eingereicht werden soll, da es sich um eine notwendige Beschaffung für die Einsatzabteilung handelt, könnte ggf. von der max. Bezuschussung in Höhe von 50% nach oben abgewichen werden
- Die Entscheidung soll bei der nächsten OBR-Sitzung getroffen werden

#### **zu TOP 3**

Der OV berichtet über den derzeitigen Sachstand zur Thematik, die Kommission zum Regionalentscheid besucht Kathus am **10.09.2014**. Diesbezüglich wurde am 22.05.2014 durch den OV eine E-Mail an die Stadtverwaltung –Herrn Klaus Gärtner- mit der Bitte um Unterstützung gerichtet.

- Abgabetermin Dorf-Info bis spätestens **27. Juni 2014**
- Arbeitsteam: Heike Koch, Peter Laun, Marc Eidam, Dieter Herter, Michael Barth, bei Interesse ggf. auch Karlheinz Otto (Ortschronist)
- Anfang/Mitte Juni soll die Dorf-Info und im zeitlichen Zusammenhang dazu die Ortspräsentation erstellt werden

#### **zu TOP 4**

Der OV berichtet über den derzeitigen Sachstand zur Thematik. Der Freiwilligentag findet am **13.09.2014**, im Zeitfenster 10:00-16:00 Uhr, statt. Anschließend wird eine Helferfeier im Haus an der Linde ausgerichtet. Der Landkreis bezuschusst die Aktion mit 100,- Euro. Hauptaugenmerk soll Projekten auf dem Friedhof gelten, z.B. Außenbereich und -fassade Friedhofskapelle, Neubepflanzung, barrierefreier Zugang Ehrenmal. In der E-Mail vom 22.05.2014 (siehe TOP 3) wurde auch diesbezüglich um Unterstützung gebeten. Abgabe der Anmeldung bei der Kreisverwaltung bis zum **15. Juni 2014**.

#### **zu TPO 5**

Der OV berichtet, dass ein entsprechendes Konzept erstellt, mit den Beteiligten von FFW, KKV und Tischtennisabteilung abgestimmt und am 20.05.2014 per E-Mail beim Fachbereich Immobilienmanagement eingereicht wurde. Dieses wird am 26.05.2014 dem BM zur weiteren Entscheidung vorgelegt.

#### **zu TOP 6**

Offene Punkte und Anträge aus vorangegangenen OBR-Sitzungen sollen nun, nach Verabschiedung des Haushaltes 2014, zeitnah angegangen werden. Dies bestätigt auch Dieter Herter und berichtet über entsprechend eingestellte Finanzmittel, z.B. 16.000,- Euro für den Abstellplatz Kühlwagen bei der Solztalhalle.

#### **zu TOP 7**

- Die Übergangsfrist zur Holzlagerung „Am Wäldchen“ ist am 30.04.2014 abgelaufen. Säumige Anwohner wurden durch die Stadtverwaltung angeschrieben und aufgefordert innerhalb einer sechswöchigen Nachfrist den Räumungsaufgaben nachzukommen. Ansonsten droht die Verhängung eines Zwangsgeldes.
- Die Problematik der recht intensiven Befahrung des Rasenweges „Am Wäldchen“ durch Fa. Beisheim besteht nach wie vor. Somit ist der Zustand des Weges auch nicht besser, eher noch schlechter geworden. Gegen die Schaffung der Grundstücks-Zuwegung und den Garagenbau der Fa. Beisheim, bestehen nach telefonischer Aussage der Stadtverwaltung (Hr. Braun und Hr. Harth) keine Einwände. Die durchgängige Befahrung des Weges sollte jedoch erneut geprüft und dann ggf. durch Verkehrsbeschilderung neu geregelt werden. Da die Fa. Beisheim in diesem Bereich anscheinend auch gewerblich tätig ist, soll über die Stadtverwaltung weiterhin erfragt werden, ob so etwas in diesem Gebiet zulässig ist, wenn nicht, müssen entsprechende Maßnahmen veranlasst werden. Der OV wird weiterhin über den Sachstand informieren.
- Das Schreiben „Strafbarkeit von Stadtverordneten und Gemeindevertretern“ wurde im Vorfeld der Sitzung an alle OBR-Mitglieder per E-Mail verteilt und kurz angesprochen.
- Ein Planungskonzept zum Hochwasserschutz in der Solzaue Sorga/Kathus wurde erstellt und in einem Ortstermin am 16.05.2014 besprochen. Nach internen Informationen soll es tragfähig sein und bei einer gemeinsamen Bürgerinformationsveranstaltung für Kathus und Sorga vorgestellt werden. Gespräche mit betroffenen Eigentümern werden wohl bereits durch die Stadtverwaltung geführt.
- Die Qualität der Mäharbeiten auf dem Friedhof lässt z.Zt. wieder sehr zu wünschen übrig. Der OV wird eine Anfrage an das Friedhofsamt stellen, wer mit dieser Aufgabe aktuell betraut ist. Sollte es sich um einen externen Auftragnehmer handeln, wird weiterhin erfragt, zu welchen Konditionen (Stundenansatz, Intervalle, Entgelt ect.) dieser tätig ist und wer von Verwaltungsseite her dies kontrolliert.

Termin nächste interne OBR-Sitzung: 24.07.2014, 19:30 Uhr, Haus a. d. Linde